

43 erhielten „rameder“-Ehrenamtspreis 2009 des TFV

Kein anderer Fachverband würdigt Ehrenamtlich in diesem Umfang

Zum dritten Mal hatten der TFV und die Firma „rameder“, Anhängerkupplungen, Autoteile und Zubehör am 26.09. zum Ehrenamtstag in den Jenaer Jembo-Park eingeladen.

Auf der Liste standen insgesamt 43 Frauen und Männer, die von ihren Vereinen, den Fußballkreisen und -bezirken oder dem TFV für diese Würdigung vorgeschlagen wurden. TFV-Präsident Rainer Milkoreit betonte in seinen Begrüßungsworten, dass mit der Auszeichnung zwar nur ein Bruchteil der Ehrenamtlichen erfasst würde, die sich Woche für Woche im Fußball in verschiedenen Funktionen engagieren, die Ehrung aber gerade die vielen jungen freiwillig Tätigen motivie-

ren solle, im Ehrenamt nicht nachzulassen. Sein Vize Dr. Wolfhardt Tomaschewski, im Vorstand für die Ehrenamtsarbeit zuständig, hob hervor, dass kein anderer Sportfachverband diese unentgeltliche Arbeit so anerkenne wie der TFV. So wird im Verband jährlich der beste Ehrenamtliche aus jedem Kreis- und Stadt-Fußballausschuss ausgezeichnet. Gemeinsam mit dem Bayerischen Fußball-Verband wird aus diesem Anlass einmal im Jahr eine Dankeschön-Veranstaltung im Wechsel im benachbarten Bundesland oder in Thüringen durchgeführt. Die vier besten Ehrenamtlichen des TFV werden in den „Club der 100“ des Deutschen Fußball-Bundes aufgenommen. Die Verleihung des „rameder“-Ehrenamtspreis sei, so Tomaschewski, damit die dritte Gelegenheit für den

TFV, die Leistung der Ehrenamtler anzuerkennen. Dirk Schöler, Geschäftsführer des Unternehmens aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, unterstrich vor allem die Arbeit der im Nachwuchs tätigen Übungsleiter und Funktionäre heraus und sprach davon, dass die Firma „rameder“ dies besonders zu schätzen wisse.

Die geehrten 43 Frauen und Männer erhielten eine wertvolle Uhr, eine Urkunde und bekamen nach dem Brunch die Möglichkeit, sich das Drittligaspiel FC Carl Zeiss Jena gegen den SV Werder Bremen II anzusehen. Zeiss-Präsident Peter Schreiber brachte mit seiner Anwesenheit ebenso seine Wertschätzung für die Ausgezeichneten zum Ausdruck wie einige bekannte ehemalige Oberligaspieler aus Jena.